

zum ULV-Ausschuss am 06.10.2021, TOP 5

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 24.09.2021

Az. WR

Zuständig: Augustinus Meusel, ☎ 08092 823 114

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

ULV-Ausschuss am 06.10.2021, Ö

Regionalmanagement; Bericht 2021 und Fortführung 2022

Sitzungsvorlage 2021/0446

I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde zuletzt behandelt im
ULV-Ausschuss am 01.10.2020, TOP 04 Ö

Mit Werkvertrag ist das Büro B.A.U.M. Consult beauftragt, den Landkreis im Bereich des Regionalmanagements zu unterstützen. Tätigkeitsschwerpunkt im zurückliegenden Jahr war das Umsetzungsprojekt „Agora“ aus dem Aktionsprogramm 2030. Corona bedingt konnte dies aber nur sehr eingeschränkt vorangebracht werden.

Die finale Online - Schaltung dieses Projekts „Eine Agora für das Zusammenleben - digitaler Marktplatz“ ist zurückgestellt worden und soll nun im Herbst 2021 anlaufen. Mit dem Projekt soll nicht nur das Aktionsprogramm 2030 bekannter gemacht, sondern auch das Thema Digitalisierung bearbeitet werden.

Beim Themenschwerpunkt Mobilität wirkte B.A.U.M. vor allem bei den Leitprojektgruppe Carsharing des Mobilitätsforums mit. Die PG Carsharing unterstützte beratend vorrangig die neugegründeten 3 Carsharinggruppen. Ein Marketingkonzept sowie ein Übertragungskonzept des Ebersberger Modells auf andere Landkreise wurden angegangen.

Schwerpunkt im Runden Tisch Radfahren (RTR) war die Umsetzung des Projekts „Fahrradfreundlicher Landkreis“. Hierzu gehört auch die Aufnahme des Landkreises in die AGFK (Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommune). Der RTR wirkte intensiv an den Vorbereitungen für die Hauptbereisung mit, die für September 2020 geplant war, aber Corona bedingt auf 2021 verschoben und am 15.09.2021 erfolgreich absolviert wurde. Die im Oktober eingestellte Fachkraft für Radverkehr und Tourismus, Frau Holzfurtner, ermöglichte mit großem Engagement diesen Erfolg.

Themenschwerpunkte 2022 für den Werkvertrag mit BAUM Consult:

Als Themenschwerpunkte sind die Umsetzung des Aktionsprogramms 2030, insbesondere AGORÀ vorgesehen.

Im Bereich Mobilität soll die Arbeit vor allem in der Leitprojektgruppe „Modellregion flächendeckendes Carsharing“ fortgesetzt werden.

Die vorgesehenen Tätigkeitsschwerpunkte für 2022 können durch den ULV – Ausschuss angepasst werden.

Die Zusammenarbeit mit B.A.U.M. Consult hat sich bewährt und sollte, vor allem auch um die laufenden Projekte kontinuierlich voranzubringen, im Jahre 2022 fortgesetzt werden. Hierfür ist ein Budget von 30.000 € vorgesehen. Das sind 20.000 € bzw. 40% weniger als in den Vorjahren. Diese Kürzung ist vor allem dem Sparzwang für den Kreishaushalt geschuldet.

Eine neue Ausschreibung des Regionalmanagementvertrages ist nicht erforderlich, da es sich im Wesentlichen um die Fortsetzung von begonnenen Projekten handelt. In der Sitzung wird B.A.U.M.-Consult einen Tätigkeitsbericht für das zurückliegende Jahr abgeben. Die oben angesprochenen geplanten Tätigkeitsschwerpunkte für 2022 werden dabei erläutert.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv
- ja, negativ
- nein

Auswirkung auf den Haushalt:

Für den extern zu vergebenden Werkvertrag des Regionalmanagements wurden 30.000 € im Haushalt 2022 bei Kostenstelle 080 Wirtschaftsförderung/Regionalmanagement eingeplant.

II. Beschlussvorschlag:

Dem ULV – Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Das Regionalmanagement wird im Jahr 2022 mit B.A.U.M. – Consult mit einem Werkvertrag fortgeführt. Hierfür wird ein Budget von 30.000 € im Haushalt 2022 eingeplant.

gez.

Augustinus Meusel